



Titelseite:
RADLREKORDTAG 2012

- Seite 2: Seite des Bürgermeisters
Änderungen im Gemeinderat
- Seite 3: Bautätigkeiten
- Seite 4: Neues vom Marktplatz
- Seite 6: Seniorennachmittag/
Ausstellung Dizen-Museum
- Seite 7: Gesunde Gemeinde
- Seite 9: Kulturverein Paudorf
- Seite 10: Aus dem Gemeinderat
- Seite 13: Neues aus Volksschule
und Kindergarten
- Seite 15: Wir gratulierten!

Radspaß für die ganze Familie

bietet jedes Jahr der „Radl-Rekordtag“. Gemeinsam mit den Gemeinden Furth/Göttweig und Mautern ging es am 22. September auf ausgesuchten Routen, die für Groß und Klein gut geeignet waren durch die wunderschöne Wachau.

Zu bewältigen gab es eine Route für Familien und eine Route für Sportliche. Man konnte in Rossatz mit der Radfähre oder in Weißenkirchen bzw. Spitz mit der Fähre über die Donau setzen. Danach legten die durstigen Radlerinnen und Radler eine Pause bei der Laestelle im neuerbauten Feuerwehrhaus in Dürnstein ein. Im gemütlichen Gastgarten des Heurigen Buchinger in Mauternbach fand der Radwandertag seinen gemütlichen Ausklang. Dem jüngsten und ältesten Teilnehmer, so-

wie der größten Gruppe wurden kleine Präsente überreicht.

Bgm. Alfred Bruckner aus Furth/G., Bgm. Armin Sonnauer aus Mautern und Bgm. Leopold Prohaska freuten sich, dass zumindest an diesem Tag das Auto mit dem Fahrrad getauscht wurde – und meinten, das sollte man öfter machen, am besten täglich!

Gemeinsam hoffen sie auf eine recht zahlreiche Teilnahme im nächsten Jahr, wenn es heißt: Auf zum gemeinsamen „Radlrekordtag 2013“.





**Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!**

Eine vergebene Chance!

Geht es Ihnen manchmal nicht auch so: Sie machen einen Kurzurlaub in einen interessanten Ort, in einer schönen Umgebung. Sie suchen sich ein nettes Hotel oder eine Pension. Als erstes sehen Sie sich um, was Sie in dieser Gegend unternehmen, entdecken und besichtigen können. Und genau diese schöne Landschaft können auch wir den Urlaubsgästen bei uns bieten. Die Nachfragen und steigenden Nächtigungszahlen bestätigen einen zunehmenden Tourismus in unserer Gemeinde.

Eine Bewertung der touristischen Standortqualität von Paudorf zeigt, dass vor allem auf Basis des günstigen Einzugspotenzials (Lage im Umfeld der Wachau, Stift Göttweig, Einzugsgebiet von Wien und St. Pölten) gute Zukunftsaussichten gegeben sind.

Unseren Gästen bieten sich neben ausgezeichneten Gastronomie- und Heurigenbetrieben schöne Wanderwege zum Spaziergehen und die Besichtigung kultureller Sehenswürdigkeiten.

Eine Attraktion der besonderen Art wäre der geplante Erlebnisweg „Auf dem Holzweg“ gewesen. Unter Einbindung der heimischen Wirtschaft hätte es auf dem Weg zwischen Stift Göttweig und Höbenbach bzw. Krustetten viel zum Thema Holz und Wein zu erleben gegeben: thematische Spiel- und Entdeckerstationen, Genuss- und Ruheplätze, Wissenswertes über die Weinproduktion, Holz vom Rebstock bis zum Weinfass, einen weithin sichtbaren Aussichtspunkt, Geschicklichkeits- und Kreativplät-

ze, eine Schatzkarte für Kinder und vieles mehr.

Es tut mir sehr leid, dass dieses Projekt nicht zur Umsetzung gelangt.

Schon im Vorfeld bei den Arbeits-sitzungen der Themenausarbeitung mit der Projektfirma hat sich nur geringes Interesse seitens aller Eingeladenen abgezeichnet. Bei der Vorberatung über die Verwirklichung und Finanzierung des Projektes gab es eine breite Front der Ablehnung seitens der gesamten ÖVP Fraktion.

Von der Projektumsetzung wurde unter diesen Umständen deshalb von der SPÖ Fraktion wieder Abstand genommen. Eine Umsetzung und Verwirklichung eines solchen Vorhabens ist nur unter Mitwirkung von Landwirtschaft, Gewerbetreibenden, der Gastronomie und diversen Vereinen sinnvoll und machbar.

Wenn sich dann noch eine gesamte politische Fraktion dagegen ausspricht und sich mit diesem zukunftsweisenden Projekt nicht identifizieren kann, erachte ich es als nicht sinnvoll, dieses Vorhaben weiterzuführen. (siehe Seite 11 - „Aus dem Gemeinderat“)

Ich bedanke mich bei allen, die sich in dieser Sache engagiert und mitgearbeitet haben.

Die Chance ist vergeben! Der Erlebnisweg, eine touristische Wertschöpfung unserer Region mit einer EU-Förderung in Höhe von 120.000 € hätte ein attraktives Freizeitangebot für alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sowie für die Urlaubsgäste sein können!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

Leopold Prohaska

ÄNDERUNGEN IM GEMEINDERAT



Der geschäftsführende Gemeinderat **Johannes Öllerer** legte sein Mandat mit 30.6.2012 zurück.

Am 2.7.2012 wurde **Michael Sacher**, wohnhaft in Meidling, von Bürgermeister Leopold Prohaska neu angelobt.

Als Mitglied ist er in folgenden Ausschüssen tätig:

Ausschuss für Bau- und Siedlungswesen
Ausschuss für Gesundheit und Umweltschutz

Ing. Manfred Harbich wurde als neues Mitglied des Gemeindevorstandes gewählt.

Er steht als Obmann dem Bildungs- und Sozialausschuss vor, der für Schule, Kindergarten, Sport, Musikschule, Spielplätze und Gesunde Gemeinde zuständig ist.

Herzlichen Dank an Johannes Öllerer für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in der Vergangenheit als geschäftsführender Gemeinderat und alles Gute für die Zukunft.

BAUBEGINN EROSIONSSCHUTZ- UND WASSERRÜCKHALTEMASSNAHMEN IN DER KG HÖBENBACH

Nach umfangreichen Planungsarbeiten und Besprechungen mit den betroffenen Grundstücksbesitzern konnte auf Grund der Förderzusagen von Bund und Land mit den Bauarbeiten im September begonnen werden.

Die baulichen Maßnahmen dienen zur Minimierung von Bodenerosion und reduzierten Überflutungen und Vermurungen.

Insgesamt werden an 5 Standorten Fangbecken errichtet, wobei der Standort Setzenweg aus 6 hintereinander geschalteten Ein-

zelbecken besteht. Insgesamt wird ein Beckenvolumen von rd. 2.200 m³ geschaffen.

Die Becken sind derart situiert, dass das bisher anfallende und konzentriert abfließende Niederschlagswasser durch die Becken geleitet wird und dadurch eine Verzögerung und Entschlammung erfährt.

Bei Starkniederschlägen bis zu einer 10-jährigen Auftretswahrscheinlichkeit sind damit wesentliche Verbesserungen der gegenwärtigen Situation zu erwarten.



Ich bedanke mich bei jenen Grundstücksbesitzern, die für dieses große Vorhaben Verständnis zeigten und

dem Verkauf der benötigten Flächen zur Errichtung der Auffangbecken ihre Zustimmung gegeben haben.

ÖBB-STRECKE WIRD MODERNISIERT - BRÜCKENNEUBAU IN MEIDLING



mit Fahrplanwechsel im Dezember in Betrieb gehen.

Bei einer Generalsanierung der ÖBB-Strecke im gesamten Gemeindegebiet werden derzeit Durchlässe, Brücken und Schienen erneuert. Damit wird für alle Anrainer der Bahnstrecke ein ruhigerer Bahnbetrieb ermöglicht. Ebenfalls reduziert sich das hohe Gefahrenpotenzial bei den Eisenbahnkreuzungen durch die neuen Sicherungsanlagen.

Die Lärmbelästigung durch Pfeiftöne der Lokomotiven gehören der Vergangenheit an!

Die Sanierung der Brücke über die Fladnitz auf der Landesstraße 7107 war unumgänglich.

Die Bauarbeiten werden im Auftrag der NÖ Landesregierung von der Brückenbauabteilung Krems durchgeführt und in Kürze abgeschlossen sein.

Die Eisenbahnkreuzung wird mit einer Schrankenanlage abgesichert und



Ing. Pichler, Straßenmeister-Stv., Bgm. Prohaska, Dipl.Ing. Mayer, Leiter Straßenbauabteilung Krems

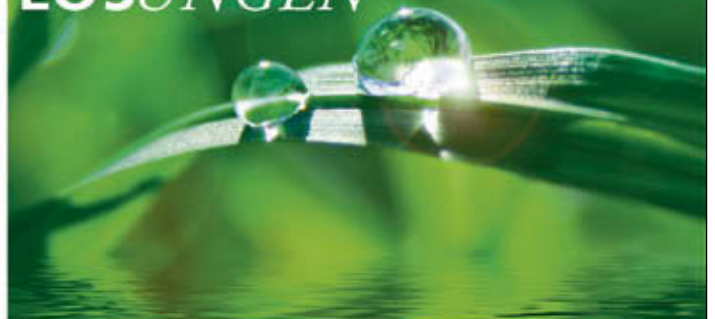
Wasserversorgung
Abwasserreinigung
Abwasserbeseitigung
Wasserbau
Hydrogeologie / Geotechnik
Verfahrenstechnik / Automatisierung

HYDRO
INGENIEURE
UMWELTTECHNIK GMBH

A-3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a, T +43 (0)2732 806-0
W www.hydro-ing.at

Energie- / Okomanagement
TGA / Energietechnik
Hochbau
Landschafts- / Straßenplanung
Projekt- / Gemeinde- /
Regionalentwicklung

MIT WEITBLICK
ZU KLAREN
LÖSUNGEN



NEUES AM MARKTPLATZ PAUDORF



Blumentröge verschönern seit einigen Wochen den Marktplatz von Paudorf, die von der Gärtnerei Schöllner mit winterharten Gewächsen bepflanzt wurde. Obmann des Verschönerungsvereins, Anton Bauer und Manfred Eckel gossen täglich, was bei den hohen Temperaturen des heurigen Sommers unbedingt notwendig war. Herzlichen Dank an den Verschönerungsverein Paudorf für die tatkräftige Unterstützung!

Die Umgestaltung des Parkplatzes ist beendet. Die Asphaltfläche wurde saniert und die einzelnen Plätze werden markiert. Versorgungsanschlüsse für Wasser und Strom sowie für Beleuchtung sind errichtet worden, damit für zukünftige Veranstaltungen auf dem Platz optimale Bedingungen gegeben sind.

Zukunftsorientiert besonders wichtig ist die Errichtung eines überdachten Fahrradabstellplatzes mit Photovoltaik-Stromtankstelle zum Aufladen für einspurige Elektrofahrzeuge (E-Bikes).

Das Thema: „Fahren mit dem Strom der Sonne“ ist ein sehr wichtiges in unserer Gemeinde. Die Sonne versorgt uns tagtäglich mit Energie und mittels Photovoltaik können wir uns diese zu Nutze machen. Das Land Niederösterreich fördert Schulen, Gemeinden und gemeinnützige Vereine mit bis zu 75 % (max. 7500 €) der Investitionskosten.

Die Stromtankstelle besteht aus einer netzeinspeisenden PV-Anlage mit 1 kWp, einer Fahrradüberdachung mit Platz für 6 Fahrräder, Fahrradständer zum sicheren Abstellen sowie einer Visualisierung der Energiewerte. Zusätzlich bietet eine stahlverzinkte Überdachung den Witterungsschutz und ein Fahrradständer ermöglicht ein sicheres Abstellen der Fahrräder. Es befinden sich 6 Ladepunkte an dieser Station. Vier Photovoltaik Paneele bilden die Dachfläche. Die Visualisierung der erzeugten Energie und daraus resultierenden Reichweite bzw. die getankte elektrische Energie und die gefahrene Distanz wird auf einem Outdoor-Infodisplay angezeigt.

www.schoellergaerten.at


schöllergärten
 NATUR WOHN RÄUME

A 3511 Steinaweg • Holzstraße 13 • Telefon 02732 85755 • Telefax 02732 857554



Öffentlicher Notar
Dr. Gerhard Muckenhuber MBL

3500 Krems an der Donau, Ringstraße 20

Tel.: 02732/87595 Fax: DW 16

krems@notarpartner.at



HERBSTFEST der Fa. Tafelspitz am 22. September 2012 - Kulinarische Köstlichkeiten - Unterhaltung mit der Musikkapelle Paudorf - Hüpfburg für die Kleinen - der Besuch der zahlreichen Gäste zeigte wieder einmal, wie sehr der neue Marktplatz geeignet ist, um Feste zu feiern!

HILLER

VERMESSUNG

DI Christoph Hiller (vormals DI Meißinger)
staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent
für Vermessung und Geoinformation



Bahnhofplatz 8
A – 3500 Krems/Donau

T. 02732/83049

F. 02732/76500-4

vermess.krems@netway.at

www.vermessung-krems.at



Pitte+Brausewetter

www.pittel.at

Austinstraße 43-45, 3107 St. Pölten

Tel.: 02742 / 36 15 37, Fax: 02742 / 36 15 37 - 3390

E-Mail: st.poelten@pittel.at



PITTEL & BRAUSEWETTER Marktplatz Baustellenfoto

SENIORENNACHMITTAG

Der bereits traditionell stattfindende Seniorennachmittag erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Rund 300 Seniorinnen und Senioren folgten am 18. August 2012 der Einladung, gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen.

Zum alljährlich von der Gemeinde veranstalteten Seniorennachmittag konnte Bürgermeister Leopold Prohaska am 18. August zahlreiche Seniorinnen und Senioren aus allen Ortsteilen begrüßen.

Über 320 Seniorinnen und Senioren waren der Einladung gefolgt und fanden sich zu einem gemütlichen Beisammensein beim Fest der Freiwilligen Feuerwehr Paudorf ein.



Eingeladen waren alle Gemeindegewerinnen (geb. bis 1952) und Gemeindegewerinnen (geb. bis 1955).

In bewährter Weise sorgten in diesem Jahr die Damen und Herren der Freiwilligen Feuerwehr Paudorf für den reibungslosen Ablauf der Bewirtung und die kulinarische Versorgung der Gäste.

Jeder freute sich über die Gutscheine für Essen und Getränke, die von GGR Ing. Manfred Harbich, GGR Herbert

Ratheyser, GGR Gebhard Sommerauer und GR Erika Schanner ausgegeben wurden.

Der Seniorennachmittag bietet jedes Jahr Gelegenheit, einander zu treffen, sich zu unterhalten, gut zu essen und zu trinken und das Musikprogramm zu genießen.

Auch heuer war es wieder eine sehr gut organisierte Veranstaltung, bei der sich alle Anwesenden bestens unterhielten.



SONDERAUSSTELLUNG „IMPRESSIONEN AUS MEINER HEIMAT“

Eröffnung der Sonderausstellung im Abt Johannes Dizen Museum am 5.8.2012 mit dem Titel: „Impressionen aus meiner Heimat“ - Fotos von Gebhard Sommerauer

Bis Ende Oktober ist die Fotoausstellung „Impressionen aus meiner Heimat“ von Gebhard Sommerauer zu sehen. Schon bei einigen Ausstellungen der Marktgemeinde Paudorf hatte er in den vergangenen Jahren Gelegenheit, seine äußerst gelungenen Fotografien zu präsentieren. In jedem Bild ist die Liebe zum Detail und das aufmerksame Beobachten der Umwelt zu sehen, die den Geschäftsführenden Gemeinderat Sommerauer zu seinem Hobby inspirieren.

Öffnungszeiten: Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 11.30 Uhr bzw. nach Vereinbarung unter 0664/5609492



Im Bild: Bürgermeister Leopold Prohaska, Pater Dr. Udo Fischer, GGR Gebhard Sommerauer, Hannelore Rinnofner bei der Eröffnung der Sonderausstellung

GESUNDE GEMEINDE

„Haustratscherl“

mit **Gabriele Heinisch-Hosek**
Bundesministerin für Frauen
und Öffentlichen Dienst



Im Juli erhielt die Seniorenrunde im Betreubaren Wohnen in Paudorf Besuch von BM Gabriele Heinisch-Hosek, Vizebürgermeister von Krems, Dr. Reinhard Resch und NR Ewald Sacher.

Beim „Haustratscherl“ - mit Kaffee und Kuchen entstanden angeregte Gespräche mit den interessanten Gästen.

Regelmäßig einmal im Monat organisiert GR Anni Eckel, Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde und Mitglied des Volkshilfevereins Paudorf dieses Treffen, das sich großer Beliebtheit erfreut.



Runder Geburtstag von Künstler **Hannes-Hermann Bischof**

GR Anni Eckel und ihre fleißigen Helferinnen organisierten am 19. September für den Jubilar eine große Geburtstagsfeier zum „70-er“ im Betreubaren Wohnen mit einer köstlichen Kaffeegause und einigen Überraschungen!

Herzliche Glückwünsche an den verdienten Künstler in unserer Gemeinde!



Bewegungsprogramm Herbst 2012

Die beliebten Kurse Wirbelsäulengymnastik und Seniorenturnen am Dienstag finden dieses Jahr unter der Leitung von Mag. Elisabeth Buchinger-Glaser statt. Die diplomierte Personal-Fitness-Trainerin zeigt, wie man die Wirbelsäule für den Alltag mobilisiert und kräftigt! Viel Spaß und Ausdauer den eifrigen Teilnehmern!

Das neue Herbst-Kursprogramm 2012 der Sportunion Paudorf hat begonnen. Hervorragend geschulte Trainerinnen und Trainer unterrichten alle Sportbegeisterten in folgenden Bewegungseinheiten zur Gesundheitsförderung: Bauch-Beine-Po (BBP), Body Elements, Pilates, Rücken fit, Yoga und Zumba Fitness



ELTERN – KIND – TURNEN



Beim „**Eltern-Kind-Turnen**“ für Kinder von 3 - 5 Jahren ist der Spaß an der Bewegung im Turnsaal großgeschrieben.

Unter der Leitung von Christine Engelhart können die Eltern dabei sein, um ihr Kind in der Weiterentwicklung seines Bewegungsapparates zu beobachten und zu unterstützen.



Oft wird an einer aufgebauten Gerätelandschaft geturnt, so dass die Kleinen mal schnell, mal langsam, vor- oder rückwärts den Parcours bewältigen müssen.

16. PAUDORFER KINDERSOMMER

„**Ferispaß für Kinder**“ – unter diesem Motto stand heuer der 16. Paudorfer Kindersommer.

Die Marktgemeinde Paudorf bot den Kindern heuer wieder zahlreiche Aktivitäten zum Mitmachen. Gemeinderäte sowie freiwillige Helfer erklärten sich bereit, in ihrer Freizeit die Betreuung

der Kinder zu übernehmen. Viele Vorbereitungen waren dafür notwendig. Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren war das Interesse an den abwechslungsreichen

Veranstaltungen heuer nicht sehr groß.

Wir freuen uns, dass die Eltern diese Zeit selbst mit ihren Kindern verbracht

und mit ihnen das Ferienprogramm gestaltet haben.

Aber vielleicht gibt es ja im nächsten Jahr wieder viel Spaß mit einem neuen Ferienangebot!



Kreativität war beim „**Spielenachmittag**“ am 21. August auf dem Spielplatz Höbenbach angesagt. Renate Harbich, Obfrau der Kinderfreunde bastelte, zeichnete und modellierte mit den Kindern und die Bewegung kam auch nicht zu kurz!

Den „Weg des Apfels“ lernten unsere Kinder am 29. August kennen. Bestimmt kein Wurm drin? – so hieß es bei einer interessanten und spannenden „**Apfelralley**“ mit GR Paul Fink. Im Betrieb der Fam. Rennhofer konnte man hautnah erleben und alles lernen, was es rund um diese süße und leckere Frucht zu wissen gibt.



www.remax.at

RE/MAX® Balance

Christoph Czamutzian, Akad. IM
0664 - 513 22 33



Ihr Immobilienexperte

Tiefenbacher Immobilien GmbH, 3500 Krems, Heinemannstraße 5



kulturverein
paudorf



Museum

„Schauplatz Evangelimann“

Eintrittspreise:

3 € Erwachsene
2 € Jugendliche, Bundesheer und Zivildienstler, Studierende, Vereinsmitglieder u. Gruppen ab 10 Pers.
20 € Gruppenführung max. 20 Pers.

Öffnungszeiten:

Mai bis Oktober 2012
jeweils Donnerstag bis Sonntag bzw. an Feiertagen von 10:00 - 17:00 Uhr

Zugang straßenseitig vom Hellerhof, bitte Klingeltaster drücken, Verbindung zum **Museumshandy (0664 73914932)** wird hergestellt, ein Museumsbetreuer meldet sich in Kürze.

VORSTANDSSITZUNG DES KULTURVEREINS PAUDORF

www.kulturverein-paudorf.at

Obmann:	Josef Böck
Obmann-Stv.:	Helmut Ehartner Ingrid Pergher
Kassier:	Johann Siebenhandl
Kassier-Stv.:	Ing. Manfred Harbich
Schriftführerin:	Sylvia Brugger
Schriftführerin-Stv.:	Carina Fischer
Rechnungsprüfer:	Hannes Hermann Bischof Josef Brunthaller



1. Reihe: Anni Eckel, Erika Schanner, Magdalena Vit; 2. Reihe: J. Siebenhandl, J. Brunthaller, Ch. Prachinger, I. Pergher, J. Böck, H. Ehartner, S. Larson, M. Harbich

PROGRAMMVORSCHAU

Museum Schaublatz Evangelimann Hellerhof - Paudorf



AQUARELLE UND ACRYLBILDER

Hermine Reithmayr

VERNISSAGE

8. November 2012

Die Ausstellung ist bis zum 2. Dezember 2012 geöffnet!

Eintritt frei!



OPERETTENGALA

Antje Karon

GROSSE JOHANN STRAUSS-GALA

10. November 2012

Ein wunderschöner Operettenabend mit viel Wiener Schmah erwartet Sie!

Eintritt: Euro 16,-/ Vorverkauf Euro 14,-



PAUDORF VOKAL Volksliedchor

DIE SCHÖNSTEN LIEDER

17. November 2012

Eintritt: freiwillige Spenden



ROSAROT & HIMMELBLAU

Hochgötz-Weißinger-Schubert-Weikertschläger

untergroß/überklein

23. November 2012

Eintritt: Euro 14,-/ Vorverkauf Euro 12,-



ADVENT IM HELLERHOF

Hobbykunst und Kunsthandwerk

8.+9. Dezember 2012

Viele heimische Künstler und Künstlerinnen präsentieren ihre Werke und bieten diese zum Kauf an.

Eintritt frei!

Bücherflohmarkt in der neu gestalteten AVA-Bücherei an beiden Tagen.



TERZETT FRAUENTON

3 stimmstarke Damen

ADVENT-MITSINGKONZERT

15. Dezember 2012

Gemeinsam singen wir altbekannte Weihnachtslieder und hören besinnliche Texte passend zur Weihnachtszeit!

Eintritt frei!

AUS DEM GEMEINDERAT

Auszüge aus den Gemeinderatssitzungen vom 12.7. und 17.10.2012

Elternverein VS Paudorf - Unterstützung von Anschaffungen

Der Elternverein hat für die Volksschule Paudorf in den Schuljahren 2010/2011 und 2012 verschiedene Ankäufe (PC-Installationen, Musik- u. Lernspiele, usw.) getätigt. Die Kosten für einen Musikwagen (€ 750,-) und Fensterfolien (€ 250,-) wurden von der Marktgemeinde Paudorf übernommen.

Arbeiten am Marktplatz

Für die Nivellierung des Parkplatzes ist eine Höhenvermessung notwendig. Dafür wurde die Fa. Hiller-Vermessung zum Anbotspreis von € 710,- exkl. 20 % Mwst beauftragt.

Für die Elektroarbeiten der Fahrrad-Photovoltaikstromtankstelle, der Parkplatzbeleuchtung und die Versorgungsstelle für Stromanschluss wurde die Fa. Lechner aus Herzogenburg beauftragt (Angebotssumme € 6.106,63 inkl. Mwst). Für die Wasseranschlüsse wird ein unterirdischer Betonschacht mit den entsprechenden Installationen durch den Bauhof ausgeführt. Ein Fahrradständer wurde angekauft der beim Zugang zum Kaffeehaus montiert wird.

FF Krustetten Kostenbeteiligung Fahrzeugreparatur

Der FF Krustetten wurde für die Reparatur des Tanklöschfahrzeuges ein Kostenzuschuss von € 1.300,- gewährt.

Ergänzungswahlen Gemeinderat und Gemeindevorstand

GGR Öllerer Johannes (SPÖ) ist mit Ende Juni 2012 aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Als neues Mitglied des Gemeindevorstandes wurde Ing. Manfred Harbich vom Gemeinderat einstimmig gewählt. Am 2.Juli.2012 wurde Michael Sacher von Bürgermeister Leopold Prohaska angelobt und vom Gemeinderat als neues Mitglied einstimmig gewählt. (Bericht auf Seite 2)

Bericht des gemeindeeigenen Prüfungsausschusses

Am 12.6.2012 fand eine Kassaprüfung durch den gemeindeeigenen Prüfungsausschuss statt. Es wurden keine Mängel festgestellt. Der Bericht wurde von Obmann GR Eduard Schwarzinger dem

Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Grundverkauf Parz.Nr. 76/25 KG Krustetten

Das letzte Baugrundstück der Gemeinde in Krustetten am Kremsersteig wurde an Frau Knoll Beatrice und Herr Cilensek Markus verkauft. Verkaufspreis € 65,-/m² plus Aufschließungsabgabe € 9.523,80. Der Verkauf wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Auftragsvergabe Wasserrückhalt und Erosionsschutz Höbenbach

Die Lieferungen und Leistungen für die Herstellung der Wasserrückhalte- und Erosionsschutzmaßnahmen wurden von der NÖ Landesregierung Abteilung Wasserbau ausgeschrieben. Von 7 Firmen wurde ein gültiges Angebot abgegeben. Die Vergabe an den Billigstbieter, die Fa. Franz Göstl GmbH zum Angebotspreis von € 81.429,60 inkl. 20% USt. wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Für die notwendigen Gewindeschieber der Rückhaltebecken wurde als Billigstbieter die Fa. BIWAT aus Bad Ischl (€ 10.940,52 inkl. Ust.) einstimmig beauftragt.

Mit den Arbeiten wurde im September 2012 begonnen. Es sind 5 Beckenstandorte mit insgesamt 8 Becken im Gebiet Wieselholz- und Setzenweg vorgesehen.

EVN Verkabelungen Eggendorf

Zur Verbesserung der Stromversorgung und Entfernung der Freileitungen hat die EVN in der KG Eggendorf und teilweise auch in der KG Höbenbach Verkabelungsarbeiten durchgeführt. Im Zuge dessen wurden auch die Gasleitungen ausgetauscht und in der Sternedergasse eine neue Trafostation errichtet.

EVN- Lichtservice Hirschleitenweg und Alois Bruckner-Gasse

Im Hirschleitenweg am Sonnwendhügel und in der Alois Bruckner-Gasse in Paudorf wurden neue Straßenlampen errichtet. Die beiden Zusatzvereinbarungen zum EVN Lichtservice-Übereinkommen (€ 1.011,- und € 2.787,- exkl. Ust.) wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Radweg Meidling-Wölbling

Der projektierte Fuß- und Radweg von Meidling nach Wölbling und Statzendorf wird bei der Hohen Brücke mit einer Un-

terführung unter der L100 geführt. Für diesen Bereich muss Öffentliches Wassergut (Fladnitz) benützt werden. Dazu ist die Zustimmung des Eigentümers, die Republik Österreich vertreten durch den Landeshauptmann von Niederösterreich, erforderlich. Der von der Abteilung WA1 Wasserrecht und Schifffahrt vorliegende Gestattungsvertrag wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Mit dem Bau wird voraussichtlich noch im Winter begonnen.

Resolution Vorsteuerregelung

Durch den massiven Eingriff des Stabilitätsgesetzes 2012 in den bestehenden Finanzausgleich wird es ab 1. September 2012 bei zukünftigen Immobilienprojekten der Gemeinden zu einer 20%igen Verteuerung kommen. Diese Verteuerung wird besonders den Bereich des Schulwesens treffen, denn hier werden Investitionen für den Schulerhalter unumgänglich sein, da in seine Verantwortung die Errichtung, der Ausbau und die Sanierung der Schulinfrastruktur fallen. Der Gemeinderat unterstützt einstimmig mit dieser Resolution die Bemühungen des Österreichischen Städte- und Gemeindebundes.

Förderansuchen infrastrukturelle Maßnahmen Ganztagschule VS Paudorf

Vom Bund und Land wird eine Förderung für infrastrukturelle Maßnahmen für den Ausbau ganztägiger Schulformen für die Nachmittagsbetreuung an Volksschulen mit einem Betrag von bis zu € 50.000,- pro Gruppe gewährt. In Paudorf werden derzeit in zwei Gruppen die Kinder betreut. Gemeinsam mit der Schulleitung werden die erforderlichen Adaptierungs- und Einrichtungsmaßnahmen besprochen und nach Erhalt der Kostenvoranschläge bei der Förderstelle eingereicht.

Übertragung der Einhebung der Nächtigungstaxe und Interessentenbeiträge an den Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz Krems

Die Übertragung folgender Aufgaben wurde mit Wirksamkeit ab 1.1.2013 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen: Die Berechnung, Vorschreibung, Einhebung und zwangsweise Einbringung von Nächtigungstaxen und Interessentenbeiträgen im Sinne der § 12 und § 13 des NÖ. Tourismusgesetzes 2010, LGBl. 7400, einschließlich einer Überprüfung dieser Abgaben bei den Abgabepflichtigen. Diese Aufgabe gehört zum Wir-

kungsbereich der Gemeinde.

Leaderprojekt „Holzweg

In der Gemeinderatssitzung im März 2011 wurde der Grundsatzbeschluss für den Ausbau des Skulpturenweges zu einem touristischen Themenweg und Einreichung als Leaderprojekt vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Das Projekt wurde vom Leadervorstand als förderfähig genehmigt. Die Vorstudie der Fa. con.os tourism consulting gmbh (€ 11.616,-) wurde mit 70% gefördert.

In der Zwischenzeit wurde das Konzept bei der Förderstelle vorgestellt und die zugesagte Förderung bei eco-plus in Höhe von € 120.000,00 sichergestellt. Die Umsetzung des Projektes erstreckt sich über die Jahre 2013, 2014 und 2015. Der Gemeindebeitrag beträgt pro Jahr € 30.000,- (insgesamt € 90.000,-). Die sicherzustellende Finanzierung muss vor Ausschreibung des Umsetzungskonzeptes durch den Projektträger (Dorferneuerungsverein Paudorf) vom Gemeinderat genehmigt werden.

Bei der GR-Sitzung am 12.7.2012 wurde das Projekt dem Gemeinderat durch das Leadermanagement nochmals erklärt. Da keine Einstimmigkeit erzielt werden konnte, hat sich der Finanzausschuss am 26.7.2012 mit dieser Angelegenheit befasst. Für diese Sitzung wurden zur Beratung wieder jene Personen, die auch bei der Konzeptausarbeitung kontaktiert wurden, eingeladen. Die Einladung erging an Vertreter der Landwirtschaft, Gewerbetreibenden und Gastronomie in der Gemeinde Paudorf. Der umfassenden Diskussion zum Leaderprojekt nahmen zusätzlich zu den Mitgliedern des Finanzausschusses lediglich folgende Personen teil: Anton Bauer für VV Paudorf, Ernest Fink für Weinbauverein Krustetten, GR Paul Fink und GR Martin Rennhofer.

Dabei stellte sich heraus, dass dieses Projekt von der ÖVP-Fraktion (anwesend waren 6 der 8 ÖVP Gemeinderäte) vollkommen abgelehnt wird und es keine Zustimmung zur Finanzierung geben wird.

Eine Umsetzung und Verwirklichung solch eines Projektes ist jedoch nur unter Mitwirkung von Landwirtschaft, Gewerbetreibenden, der Gastronomie und diversen Vereinen sowie aller Gemeinderäte sinnvoll und machbar. Da diese breite Zustimmung nicht gegeben ist, wurde von der Projektumsetzung wieder Abstand genommen und die Finanzierung des Leaderprojektes „Holzweg“ abgelehnt.

Subvention FF Paudorf für Ankauf FF-Fahrzeug

Von der Feuerwehr Paudorf ist der Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeuges vorgesehen. Der Landesfeuerwehrverbandes fördert im Rahmen einer Ankaufsaktion einen VW-Bus T 5 (Anschaffungskosten € 38.981,-) mit € 7.000,-. Vom Gemeinderat wurde mehrstimmig beschlossen, das Fahrzeug in der gleichen Höhe (€ 7.000,-) wie vom Landesfeuerwehrverband zu fördern.

Richtlinien zur Benützung des Marktplatzes

Der Marktplatz steht allen Bürgern und Vereinen der Marktgemeinde Paudorf als zentraler Treffpunkt zur Verfügung. Für die Abhaltung von Veranstaltungen wurden eigene Richtlinien erlassen, die vom Antragsteller verbindlich einzuhalten sind.

In den Richtlinien sind z. B. die Haftungen für Beschädigungen, Diebstahl, Sicherheitseinrichtungen, Reinigung, Müllentsorgung, usw. enthalten. Weiters werden die Zubereitung von Speisen, Ausschank von Getränken und Bereitstellung von Toilettenanlagen

geregelt. Der Verbrauch von Strom und Wasser ist kostenpflichtig.

Marktstandgebühren

Für die Aufstellung von Marktständen oder ähnlichen Einrichtungen, die bei Veranstaltungen (z.B. auf dem Marktplatz) aufgestellt werden, wurde aufgrund des Finanzausgleichsgesetzes eine Verordnung vom Gemeinderat mehrstimmig beschlossen.

Die Gebühr beträgt € 1,- pro Laufmeter des Marktstandes. Für jene Einrichtungen, die nicht als Marktstand gewertet werden können, wird die Höhe der Marktstandgebühr mit € 2,- pro m² bemessen. Mindestgebühr € 10,-.

Mittagessenbeiträge für Kindergarten und Ganztagschule

Von der Firma Tafelspitz Huber wird das Mittagessen für Kindergarten und Ganztagschule bezogen. Am 3.9.2012 hat Fam. Huber mitgeteilt, dass sich die Preise für ein Mittagmenü auf Grund gestiegener Energiekosten und Betriebsaufwendungen ändern. Die neuen Beiträge für ein Mittagessen im Kindergarten und Ganztagschule wurden mit € 2,90, gültig ab 1. Okt. 2012, vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Gemeinde-Grundverkauf Parz. 77/1 KG. Krustetten

Vom Gemeinderat wurde mehrstimmig beschlossen die Parz. 77/1 zum Preis von € 65,- pro m² zu verkaufen. Um eine Optimierung der Bebaubarkeit auch der angrenzenden Grundstücke zu erreichen wurde vom Vermessungsbüro DI Hiller ein Teilungsentwurf erstellt. Die Flächen der Parzellen Nr. 77/15 (Fam. WurZRainer), 77/5 (Fam. Müller), 77/49 (Verkauf an Fam. Zauer) wurden neu aufgeteilt. Für die Verbreiterung des Unteren Waldweges hat sich Herr WurZRainer bereiterklärt, einen Grundstücksstreifen abzutreten.

**GEBÖS.
WOHNRAUM.
LEBENSRAUM.**

gebös 

Gebös
GEMEINNÜTZIGE BAUGENOSSENSCHAFT ÖSTERR.
SIEDLER UND MIETER, Gebösstraße 1, 2521 Trumau
T 02253 58 0 85, E geboes@geboes.at

www.geboes.at

BESTATTUNG ERWIN THENNEMAYER

Die Bestattung Ruhrhofer
3123 Obritzberg, Landhausen 9,

bedankt sich für das langjährige Vertrauen und
gibt bekannt, dass das Bestattungsunternehmen
mit Wirkung 1.10.2012 an die

Bestattung Erwin Thennemayer
mit neuer Standortadresse

3124 Oberwölbling, Wachaustraße 11,
Tel / Fax 02786/20229, Mobil 0676/4778660

übertragen wurde.

NEUERÖFFNUNG
am 01. 10. 2012

„Typenschein“ für Alt- und Neubau

EVN

Der Energieausweis zeigt Ihnen, welchen Energiebedarf Sie für eine Wohnung oder ein Haus erwarten dürfen. Ihr EVN Energieberater führt die Berechnung durch.

Energiesparen ist ein topaktuelles Thema, schließlich schont es nicht nur die Umwelt, sondern vor allem auch die eigene Brieftasche. Beim Hauskauf oder Mieten einer Wohnung sollte daher – neben Ausstattung, Größe oder Lage – auch der Energiebedarf für Heizung und Warmwasser bedacht werden. Der Energieausweis macht unterschiedliche Angebote vergleichbar und liefert so eine wichtige Entscheidungshilfe.

Dafür brauchen Sie den Energieausweis

Der Energieausweis legt den energetischen Zustand eines Gebäudes offen und stellt das Wärmeverhalten des Gebäudes dar: Der Heizwärmebedarf gibt an, wie viel Wärme pro Quadratmeter Fläche und Jahr verbraucht wird. Je niedriger diese Energiekennzahl, desto geringer ist auch der Energiebedarf.

Der Energieausweis muss bei fast allen Bauvorhaben verpflichtend vorgelegt werden.

Das gilt insbesondere

- ▶ für jeden Neu-, Zu- und Umbau nach der NÖ Bauordnung
- ▶ für die NÖ Wohnbauförderung
- ▶ für den Sanierungsscheck 2012
- ▶ für die Vermietung, Verpachtung und den Verkauf von Objekten

Nutzen Sie das EVN Service

Die EVN Energieberater bieten Ihnen ein individuelles Komplett-Paket:

- ▶ Beratung zu möglichen Förderungen
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für Vermietung und Verkauf
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für die Sanierung
- ▶ Maßnahmen, durch die Sie die Energiekennzahl senken



Ergänzend bietet Ihnen die EVN attraktive Zusatzpakete, die Ihre Bauentscheidung vorbereiten, erleichtern und absichern. Auf Wunsch begleiten wir Sie von den ersten Planungsschritten bis zur Fertigstellung und Kontrolle Ihres Bau- bzw. Saniervorhabens. **Nutzen Sie das Fachwissen und die Erfahrung der EVN Energieberater!**

WILLKOMMEN IM NEUEN SCHUL- UND KINDERGARTENJAHR 2012/13



Frau Dir.
**Hedwig
Felsner**

Frau Felsner wurde von der NÖ Landeslehrerkommission für allgemein bildende Pflichtschulen mit der Leitung der Volksschule Paudorf betraut. Sie wurde als Nachfolgerin von Frau Oberschulrat Ingrid Pergher zur Volksschuldirektorin ernannt. Sie wird sicher den innovativen und modernen Weg ihrer Vorgängerin fortsetzen.

Die Marktgemeinde Paudorf wünscht der neuen Direktorin alles erdenklich Gute und eine gute, ideenreiche und gedeihliche Zusammenarbeit.

Aktiv in den Herbst

Der Elternverein der Volksschule Paudorf startet aktiv ins neue Schuljahr. Um die Eltern, Schüler und Lehrer zu unterstützen, ist dem Team keine Anstrengung zu viel. Die Eltern konnten jetzt schon zum Schulanfang durch die Finanzierung der Lesehefte, eine Unterstützung zum Schwimmen und das Befüllen der Klassenkassen finanziell entlastet werden.



Geisterwanderung 9. November 2012

Um auch weitere Projekte verwirklichen zu können, lädt der Elternverein am 9. November zur Geisterwanderung.

Start 17:00 Uhr vor der Schule.

Für gruselige Stimmung und das leibliche Wohl wird gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!!

Der **Elternverein** der **Volksschule Paudorf** stellt sich vor:

Bei der Jahreshauptversammlung des EV Paudorf wurde das neue Team gewählt:

Obfrau:

Monika Hofstätter

Obfrau-Stv:

Walter Labres

Kassier:

Erna Bauer-Hofmann

Kassier Stv:

Katharina Hieke

Schriftführer:

Petra Gerstl

Schriftführer-Stv.:

Irmgard Fleischhacker

Kassaprüfer:

Karin Skorsch

Kassaprüfer Stv.:

Barbara Hintenberger

Den Eltern wurde nach der Wahl ein interessanter Vortrag der NÖ Elternschule zum Thema:



„Was ist Mobbing und was können wir dagegen tun?“ geboten. Damit wurde ein wichtiges Thema unserer heutigen Zeit behandelt und wichtige Tipps an die Eltern weitergegeben.

Die **Volksschule Paudorf** benötigt dringend EDV-Zubehör: Bildschirme, Tastaturen und Mäuse werden gebraucht. Wer helfen kann, wendet sich bitte an den Elternverein:

Obfrau Monika Hofstätter
marianne.hutmoden1@a1.net

DANKE!!



Für unsere Jüngsten stellt der Einstieg in die Kindergartengruppe einen wichtigen Schritt zur Selbstständigkeit dar.

Der 4-gruppige Kindergarten Paudorf-Eggendorf versucht ein positives Umfeld zu bieten, wo sich Kinder liebevoll angenommen, geborgen und integriert füh-

len. Respektvoller Umgang mit dem Kind und gegenseitige Wertschätzung sind die Grundlagen für den Erwerb von Selbst-, Sozial- und Sachkompetenz. Erleben und Lernen mit allen Sinnen soll Wohlbefinden und Harmonie ermöglichen.

Kindergartendirektorin Maria Reithmayr, Oberkinder-

gärtnerin Brigitte Eder, Kindergärtnerinnen Ingrid Diwald und Nina Biegler, sowie Sonder-Kindergärtnerin Doris Weninger betreuen in diesem Sinne die Mädchen und Buben. Als Leiterin des eingruppigen Kindergartens in Paudorf fungiert die Kindergartpädagogin Frau Elisabeth Pfeffer. Ihr Ziel ist, gute Qualität

einer Wohlfühl-Atmosphäre für Kinder und Eltern zu schaffen.

Als Kinderbetreuerinnen stehen Gerlinde Aigner, Doris Winterleitner, Renate Harbich, Sabine Höllmüller, Sabine Hofer, Martha Griessler und Monika Pammer hilfreich zur Seite.



MUSIKKAPELLE PAUDORF

Am 2. September 2012 fand auf dem Gelände der Freilichtbühne Gföhl die Marschmusikwertung der Bezirksarbeitsgemeinschaft des NÖ Blasmusikverbandes statt.

In 4 Wertungsstufen traten 14 Musikkapellen des Bezirkes an. Die Musikkapelle Paudorf unter der Leitung von Kapellmeister Friedrich Haupt und Obmann Ewald Fink erreichte in der Stufe C einen **sehr guten** Erfolg.

TAGE DES OFFENEN ATELIERS



10. „NÖ Tage der Offenen Ateliers“ mit über 1000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Die Niederösterreichischen Tage der Offenen Ateliers finden 2012 zum zehnten Mal statt. Über 1000 bildende KünstlerInnen und KunsthandwerkerInnen werden am 13. und 14. Oktober 2012 bei den NÖ Tagen der Offenen Ateliers ihre Ateliers, Galerien, Studios und Werkstätten öffnen. Ein Wochenende lang stehen ihre Arbeitsstätten dem interessierten Publikum offen.

Man kann neue Werke bestaunen, beim kreativen Schaffensprozess der KünstlerInnen dabei sein und so einen sehr persönlichen und interessanten Zugang zur Kunst erleben.

Die Kulturvernetzung NÖ führt die „NÖ Tage der Offenen Ateliers“ in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Kultur und Wissenschaften des Amtes der NÖ Landesregierung seit 2003 durch.

Weitere Informationen:

Kulturvernetzung NÖ
Tel. 02572/20 250 - 0

www.kulturvernetzung.at

Der in Hörfarth, Waldweg 33 lebende Künstler KARL-HEINZ SCHREINER zeigt Kreative Innen- und Aussenraumgestaltung, Mosaik, Skulpturen und Bilder.

„Hundertwasser Schüler, der nie wirklich auf seinen Lehrmeister gehört hat. Das Ergebnis: Ein unverwechselbarer Schreiner.“

Nichts ist vor ihm sicher – Bilder, Möbel, Räume, Lampen und alles andere, was zum Leben gehört: Schreiner ist in erster Linie ein Gestalter. Kunst ist für ihn kein Selbstzweck, sondern ein Lebensgefühl, gemalt in Farbe, in Stein gehauen, in Holz geschnitzt oder auf die Wand gezaubert als Mosaik, als Fresko oder alltagsfest begehbar auf der Hausterrasse“

Bob Gedat (edition art of life)



A R C H I T E K T
F R I E D R I C H G Ö B L
Z I V I L T E C H N I K E R G M B H

3500 KREMS, KÖRNERMARKT 4
TEL 02732/84347 · FAX 02732/8515622
E-MAIL: OFFICE@ARCH-GOEBL.AT
HOMEPAGE: WWW.ARCH-GOEBL.AT

WIR GRATULIEREN



Diamantene Hochzeit Kurt und Theresie Fischer



80. Geburtstag Elfrieda Speiser



90. Geburtstag Barbara Sterkl



80. Geburtstag Josef Tanzer



60. Geburtstag Pater Udo



80. Geburtstag Helene Fahrthofer



80. Geburtstag Martha Zingler



85. Geburtstag Ernst Reinwein

HEIZKOSTENZUSCHUSS

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2012/2013 in Höhe von € 150,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss soll beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen beantragt und geprüft werden.

Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Den Heizkostenzuschuss erhalten:

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)

- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als ar-

beitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den oben

genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Nähere Einzelheiten (z.B. Einkommensgrenzen) sind den Richtlinien samt Erläuterungen zu entnehmen. Zu beachten ist, dass Anträge bis spätestens 30. April 2013 (einlangend) bei der Gemeinde gestellt werden können und diese Anträge von der Gemeinde auf die inhaltliche und formelle Richtigkeit geprüft und unterfertigt werden.



Von der Sonne in den Tank

Photovoltaikanlage und E-Mobil – die neuesten Innovationen des Gemeindeverband Krems

Im Abfallsammelzentrum in Walkersdorf (ASZ OST) wurde die erste Photovoltaikanlage des Gemeindeverband Krems in Betrieb genommen. Gemeinsam mit

dem ebenfalls neuen Elektroauto – dem e-mobil – handelt es sich um zwei neue innovative Investitionen im Bereich CO2 Reduktion und Nachhaltigkeit.

Die Photovoltaikanlage im ASZ-Ost produziert den Strom den das e-mobil benötigt, damit Transporte frei von allen Rußpartikel, Staub und Lärm durchgeführt werden können.

Landtagspräsident Ing. Hans Penz nahm die Photovoltaik-Anlage in Betrieb und war

beeindruckt von der neuesten Idee des Gemeindeverbandes.

„Der GV Krems besitzt dzt. 17 Sammelzentren. Einige davon sind bestens für die Installation von Photovoltaik-Anlagen geeignet. Sollte sich diese Konzept bewähren, haben wir wieder einen neuen Meilenstein im Hinblick auf die Möglichkeiten der Emissionsreduzierung gesetzt!“ meint dazu GV Obmann Bgm. Walter Harauer.



GV Obmann Walter Harauer, Landtagspräsident Ing. Penz sowie GV GF Gerhard Wildpert zeigt sich von den neuesten Innovationen des Gemeindeverband Krems beeindruckt.

VORSCHAU:

26. OKTOBER 2012: FEIER ZUM NATIONALFEIERTAG

1. NOVEMBER 2012: GEDENKFEIERN und KRANZNIEDERLEGUNGEN ZU ALLERHEILIGEN



Dass LEADER in der Region Donauland-Traisental-Tullnerfeld ein Erfolg ist, kann eindrucksvoll bewiesen werden: Seit Beginn der Förderperiode sind ca. 220 Projekte zur Förderung eingereicht worden, für die die FörderwerberInnen mehr als 38 Mio. Euro an Investitionen tätigen.

EU, Bund und Land NÖ unterstützen diese Projekte durch Förderungen in der Höhe von mehr als 10 Mio. Euro.

Im Schnitt kommen so pro Euro Mitgliedsbeitrag (Marktgemeinde Paudorf jährlich ca. € 1.800,-), den Ihre Gemeinde an LEADER entrichtet hat, 40 Euro an Fördermittel in Region/Gemeinde zurück!

ÄRZTENOTDIENST (Änderungen vorbehalten!)

Weitere Informationen unter: <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/>

Tag	Datum	von/bis	Zuständiger Arzt	Telefon-Nr.
Sa bis	13.10.	7.00 Uhr	Dr. Wolfgang Hagel	02732/85 300
Mo	15.10.	7.00 Uhr		
Sa bis	20.10.	7.00 Uhr	Dr. Katharina Mayer	02732/70 747
Mo	22.10.	7.00 Uhr		
Do bis	25.10.	20.00 Uhr	Dr. Gregor Skorjanz	02736/7230
Mo	29.10.	7.00 Uhr		
Mi bis	31.10.	20.00 Uhr	Dr. Wolfgang Hagel	02732/85 300
Fr	02.11.	7.00 Uhr		
Sa bis	03.11.	7.00 Uhr	Dr. Johann Kratzwald	02732/83 159
Mo	05.11.	7.00 Uhr		